

12.05.2023 – 08:53

[Polizei Eschwege](#)

POL-ESW: Betrug durch Gewinnversprechen, Täter ergaunern 900 EUR

[Eschwege \(ots\)](#)

Am vergangenen Mittwoch, 10.05.23 wurde eine 76-Jährige aus Eschwege Opfer eines Betrages durch falsche Gewinnversprechen. Die Geschädigte wurde telefonisch über einen angeblichen Gewinn von mehreren tausend Euro informiert. Wie bei derartigen Betrügereien üblich wird für den Erhalt des Gewinnes eine Vorauszahlung (in diesem Fall eine Gebühr für Notar und Transport) eingefordert, die in der Regel durch die Übermittlung von Gutscheincodes praktiziert werden. So auch in diesem Fall. Der Geschädigte übermittelte die Forderung von 900 EUR in Form von Google-Play-Karten. In weiteren Telefonaten stellten die Betrüger dann einen höheren Gewinn in Aussicht, und forderten daher für "weitere gestiegene Kosten" 2000 EUR. Die 76-Jährige wurde nun misstrauisch und kam dieser Forderung nicht mehr nach. Stattdessen erstattete sie Anzeige bei der Polizei.

Präventionstipps Gewinnversprechen

- Machen Sie sich bewusst: Wenn Sie nicht an einer Lotterie teilgenommen haben, können Sie auch nichts gewonnen haben
- Geben Sie niemals Geld aus, um einen vermeintlichen Gewinn einzufordern, auch wenn die Höhe des Gewinns noch so verlockend ist. Zahlen Sie keine Gebühren und übermitteln Sie keine Codes von Gutscheinkarten, wie z.B. iTunes, Ukash, Paysafe. Wählen Sie auch keine gebührenpflichtigen Telefonnummern, wie z.B. mit der Vorwahl 0900, 0180, 0137.
- Machen Sie keinerlei Zusagen am Telefon Geben Sie niemals persönliche Informationen weiter: keine Kontodaten; Kreditkartennummern, Adressen oder ähnliches
- Seien Sie immer misstrauisch, fragen Sie bei einer Person ihres Vertrauens nach; gerne auch bei der Polizei

Pressestelle der Polizeidirektion Werra-Meißner, KHK Künstler

Rückfragen bitte an:

Polizeipräsidium Nordhessen
Polizeidirektion Werra-Meißner
Niederhoner Str. 44
37268 Eschwege
Pressestelle